

## Alterthümliche Gegenstände aller Art,

von Porzellan, Glas, Thon, Holz, Elfenbein, Perlmutter und Schildpatt, Bronze, Eisen und jedem anderen Metall, dergl. Schmuck- sachen von Gold, Silber, Diamanten, Perlen und alten Spitzen, Uhren, Fächer, Dosen, Emailen, Mosaiken, Cameen, Gemmen und Münzen, so wie auch dergl. Meubles, Spiegel und Kronleuchter, Waffen und Rüstungen, Del- und Glasgemälde, Bücher, Urkunden und Miniaturen auf Pergament und n. h. mehrere andere dergl. Gegenstände werden stets zu hohen Preisen gekauft im

### Antiquitäten-Geschäft von Zschiesche & Köder,

an der Pleiße Nr. 1, Barfußmühle.

**Gesucht** wird zum 15. Novbr. ein Dienstmädchen für häusliche Arbeit, das mit Kindern freundlich umgeht und gute Zeugnisse hat, vom Töpfermeister Hilgenberg, Lindenstraße Nr. 1.

**Gesucht** wird ein junges Mädchen in's Wochenlohn zu leichter Arbeit und die Aufsicht bei einem Herrn mit zu besorgen. Adressen unter W. R. franco poste restante Leipzig.

**Gesucht** wird ein gebildetes junges solides Stubenmädchen Klosterstraße Nr. 9 im Gewölbe, von 10 Uhr an.

#### Gesucht

wird sogleich eine Aufwärterin Brühl Nr. 19, 2. Etage.

Ein junges anständiges Mädchen, welches das Kochen gründlich erlernen will, kann sich melden Nicolaisstraße, „Kaiser von Oesterreich“.

### Ein arbeitsamer Gärtner

wünscht noch mehrere Familien-Gärten zu besorgen. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 11 beim Gärtner Reiter.

Ein arbeitsamer, ganz gut empfohlener Mensch, welcher das Serviren gründlich versteht und auch in kaufmännischen Geschäften gearbeitet hat, sucht ein baldiges Unterkommen, sei was es wolle. Alles Nähere Ritterstraße Nr. 38, dritte Etage bei Herrn Heimburger.

Ein junger, gewandter, mit den besten Attesten versehener Mensch, welcher gleich antreten kann, sucht eine Stelle als Diener oder Kellner. Adressen unter G. B. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Ein junger Mensch, nicht von hier, welcher gute Atteste führt, sucht einen Posten als Markthelfer, Hausknecht oder Kutscher. Näheres bittet man gefälligst Gerberstraße Nr. 23 parterre zu erfragen.

Ein junger gewandter Kellner, der englischen und französischen Sprache vollkommen mächtig, mit guten Zeugnissen, sucht baldigst Stelle. Adressen bittet man abzugeben in der Expedition d. Bl. unter F. W. K. 10.

Eine junge Witwe sucht als Kindermahne oder als Führerin einer kleinen Wirthschaft bis zum 15. November a. c. ein Unterkommen. Gefällige Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen unter B. 30.

### Stellegesuch.

Ein anständiges Mädchen aus dem Erzgebirge, welches der feinen Küche, so wie einem ganzen Hauswesen vorsteht, sucht ein Engagement; auf Verlangen wird auch eine Garantie gestellt. — Schützenstraße Nr. 22, 1 Treppe rechts.

#### Ein Mädchen,

nicht von hier, welches in der Küche nicht unerfahren ist, sucht Dienst für häusliche Arbeit oder auch bei Kinder. Adressen sind abzugeben Halle'sche Straße Nr. 13, 2 Treppen.

Ein gewandtes und freundliches Stubenmädchen oder auch für Küche und Haus sucht noch zum 1. Nov. Dienst. Näheres zu erfahren Markt, erste Puzbude, der Engel-Apotheke gegenüber bei Madame Striegel.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst zum 1. oder 15. Novbr. Zu erfragen im Brühl in der goldenen Eule an der Promenade 2 Treppen bei der Herrschaft.

Eine junge starke Frau ohne Kinder wünscht Aufsicht. — Reudnitz, Seitengasse Nr. 23, im Hofe 1 Treppe rechts.

**Gesucht** wird ein kleines Familienlogis, wo möglich auf der Gerberstraße, mit oder ohne Meubles. Adr. bittet man Gerberstraße Nr. 63, 2. Etage niederzulegen.

### Logis = Gesuch.

Für zwei junge Kaufleute wird ein Logis gesucht, bestehend aus 2 Wohnzimmern und 2—3 Kammern, mit oder ohne Meubles, mit Aufsicht. Erforderlich ist freie gesunde Lage der Wohnung; zum 1. Januar zu beziehen. — Hierauf bezügliche Offerten nehmen entgegen Joh. Nic. Voigt & Comp., Hainstraße, goldner Hahn.

**Gesucht** wird zu Weihnachten oder Ostern ein kleines Familien-Logis von 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör. Offerten mit Preis-Angabe werden unter B. Nr. 4. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein Logis im Preise von 80 bis 150 Thlr. wird von pünctl. pränumerando zahlenden Leuten ohne Kinder in der innern Stadt oder Nähe der Post oder Bahnhöfe für Ostern 1858 zu miethen gesucht. Geehrte hierauf reflectirende Herren Hausbesitzer wollen ihre Adressen unter P. H. M. bei Herrn Portier Horn, Magdeb. Bahnhof, gefälligst niederlegen.

Eine meublirte Stube nebst Schlafcabinet wird vom 15. Nov. a. c. an zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Johannisgasse Nr. 10, Gartengebäude im Parterre abzugeben.

Ein Herr sucht sofort ein gut meublirtes Zimmer mit Schlafstube, höchstens 2 Th., meßfrei, in der Johannis- oder Dresdenstraße Nr. 60—75 w. jährlich. — Adressen umgehend in der Expedition d. Bl. sub D. N. niederzulegen.

### Parterre = Local = Vermiethung.

Die zehrer zur Restauration benutzten, sehr geräumigen Parterre-Localitäten sind als Geschäftslocal mit Wohnung von 1858 an zu vermieten Mittelstraße Nr. 13.

**Zu vermieten** und sogleich zu beziehen ist eine freundlich und gut meublirte Stube am Markt vorn heraus Königsbau, 4. Etage.

**Zu vermieten** ist sofort eine schöne große freundliche und gut meublirte Stube Petersstraße Nr. 29, 3. Etage.

**Zu vermieten** ist ein heizbares Stübchen Frankfurter Straße Nr. 45, 1 Treppe.

**Zu vermieten** ist eine schöne Stube vorn heraus Thomasgäßchen Nr. 4, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine freundlich meublirte Stube in anständiger Familie Münzgasse Nr. 8 parterre.

**Zu vermieten** und zum 1. November zu beziehen ist eine freundliche meßfreie Stube.

Näheres Petersstraße Nr. 3, im Hofe zwei Treppen hoch bei A. Wagner.

**Zu vermieten** ist ein elegant meublirtes Zimmer an einen oder zwei ledige Herren Poststraße Nr. 3, 2. Etage.

**Zu vermieten** ist zum 1. Nov. eine freundliche meublirte Stube, meßfrei und mit einem Hausschlüssel versehen, Neukirchhof Nr. 5, 4 Treppen vorn heraus.

**Zu vermieten** ist sofort an einen oder zwei ledige Herren eine freundlich meublirte Stube und Kammer Hospitalstraße Nr. 1, 1 Treppe.

**Sofort** zu beziehen sind 2 gut meubl. Stuben Hof Treppe D. 4. Etage.

**Zu vermieten** ist vom 1. November an ein freundliches meublirtes Stübchen an einen Herrn aus dem Beamten- oder Kaufmannsstande. Näheres Inselstraße Nr. 2, 2 Treppen rechts, täglich von 12—2 Uhr.